

Training im Westbad

jeden Mittwoch von 20:00 – 21:15 Uhr

Stammtisch beim Netscho:

Mittwochs, nach dem Training ab 21:00 Uhr
(bitte per WhatsApp anmelden)

Alle Veranstaltungen auf einen Blick:

Sa. 3.12.2022: Weihnachtsfeier im Landgasthof Krieger Mariaort



Blick zurück:

„Kleine Clubfahrt 2022“: von Sa 1.10. – Mo. 3.10. 2022

Und sie scubten doch!

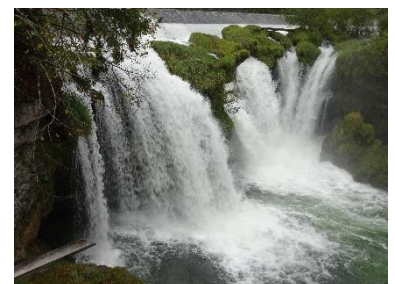
Die kleine Clubfahrt vom 30.9.- 3.10. 22 stand zunächst unter einem denkbar ungünstigen Stern. Erst gab es Schwierigkeiten bei der Hotelbuchung, dann krankheitsbedingte Ausfälle, des Weiteren Unstimmigkeiten mit der anvisierten Tauchbasis und schließlich eine endgültige Absage: Kein Tauchen und Flussschnorcheln wegen Hochwasser möglich! Große Enttäuschung bei einigen, aber auch mehr oder minder heimliche Erleichterung bei anderen. Musste man sich nicht bei Eiseskälte und Herbstregen in ein noch kälteres Gebirgswasser stürzen. Rückte dann eben der gemütlichere Teil samt Wellness mehr in den Vordergrund.

Trotz aller Widrigkeiten ließ sich eine Handvoll hartgesottener UCRLer die gute Laune nicht vermiesen und begab sich Freitag, Boys am Samstag, ins Hotel Enichlmayr in Ohlsdorf, allesamt ohne Tauch- bzw. Schnorchelausrüstung. „Dann wird halt gewandert und gewellnesst“, so der einhellige Beschluss am Freitagabend.

-Während am Samstag Angelika mit Familie die Eisriesenwelten besuchte, machten sich Gmeiners, Helene, Norbert und ich auf den Weg zum Traunfall. Das Wetter war besser als



gedacht und durch die fundierten Pilzkenntnisse von Matthias und Felix wurde es nicht langweilig. Und weil Familie Gmeiner inclusive Helene nicht zur Mimimi-Fraktion gehört, ließen sie es sich nicht nehmen, zumindest bis zu den Knien in die Traun zu steigen. Der Neidfaktor steigerte sich bei so manchem UCRLer, als wir eine Gruppe Taucher beobachteten. Die dazugehörige Tauchbasis „Atlantis“ war jedoch verwaist.



Deshalb marschierten wir weiter zum Traunfall und genossen die landschaftlich sehr schöne Schlucht und Wasserfall. Friedlich plätscherte die Traun vor sich hin. Von Hochwasser keine Spur. Schließlich stärkte sich die Wandergruppe bei



leckerem Steckerlfisch. Am Rückweg kamen wir wieder an besagter Tauchschule vorbei, doch diesmal wuselten einige Taucher herum.

Matthias beschloss doch nachzufragen und siehe da, der Basisleiter hatte keinerlei Bedenken mit uns am Sonntag zu scuben. Wir sollten einfach um 10 Uhr kommen, wenn wir Lust hätten. „Es werd halt a bisserl frisch und wuid“, meinte Franz breit grinsend. Auch unsere fehlende Ausrüstung sei kein Problem. Frohgemut überbrachten Mathias und ich den anderen die Neuigkeiten, dann setzten wir beschwingt unseren Heimweg fort.

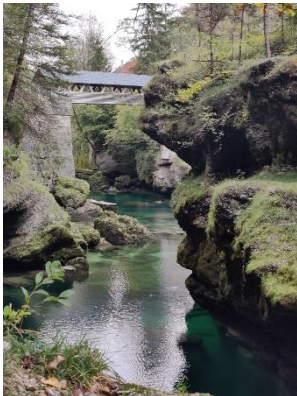
Bei einer kurzen Raucherpause am Ufer sichtete Mathias einen kapitalen Flusskrebbs und rutschte vor lauter Begeisterung oder Vorfreude ins Wasser. Tja, wer den Schaden hat, spottet jeder Beschreibung, heißt es so schön. Unter großem Gelächter erklimm der „Traunfaller“ wieder das rutschige Ufer. Zum Glück hatte er nur nasse Füße, was nach kurzer Zeit eigentlich egal war, denn es begann zu regnen und gab uns einen Vorgeschmack auf den nächsten Tag. Den Abend verbrachten wir im Hotel bei gutem Essen in gewohnt geselliger Runde.

Am Sonntag begann es pünktlich um neun Uhr zu schütten. Doch das konnte uns nicht aufhalten. Wild entschlossen, die sich uns



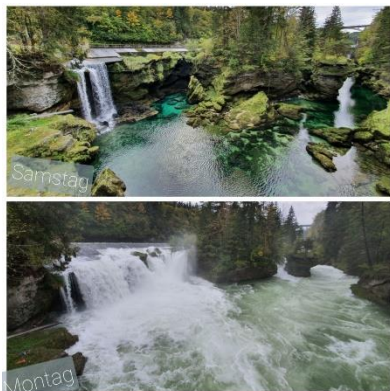
bietende Möglichkeit zu nutzen, waren wir pünktlich an der Tauchbasis. Gespannt warteten wir auf die Equipmentausgabe mit der stillen Befürchtung X Tauchanzüge anprobieren zu müssen bis einer irgendwie passt. Doch Franz bewies einen sicheren Blick, auch wenn er dafür Helene in die Kinderabteilung und Felix zu den Damen schicken musste. Jeder und jede hatte in kürzester Zeit seine bzw. ihre Ausrüstung. Da niemand außer Andy sein Brevet dabei hatte, mussten wir kurz unsere

Schnorchelkenntnisse beweisen. Also hinein in die Traun, an einer ruhigen Stelle, ganz in der Nähe der Basis. Zum Glück war es nicht so kalt wie befürchtet, außerdem regnete es eh. Dann wurden wir zur Einstiegsstelle gefahren. Fasziniert beobachteten wir die mittlerweile nicht mehr so zahm dahinplätschernde Traun. Heute führte sie viel mehr Wasser und die Fließgeschwindigkeit war erheblich höher. Unser Guide Franky konnte es voller Vorfreude kaum erwarten. So ein Hochwasser hätte er schon lange nicht mehr erlebt! So mancher blickte zunächst etwas skeptisch in den dahinrauschenden Fluss. Nach dem Briefing ging es mit einem zweiten Guide, der uns als sogenannter „Lebensretter“ folgte, ins Wasser. Im Kehrwasser ließen wir uns ein Stück flussaufwärts treiben. Als jedoch jeden nacheinander die Strömung erfasste, war es mit der Gemütlichkeit vorbei. Im wilden Ritt wurden wir durch die brodelnde Gischt gespült. Driftdive der



Extraklasse! Schnell war das Prinzip klar: Wer es etwas langsamer mochte, blieb in Ufernähe, musste aber auf Äste achtgeben, um sich nicht zu verhängen. Die „Überholspur“ im Wildwasser war mehr in der Flussmitte und da ging bei so mancher Stromschnellenpassage die Post ab. Wir hatten einen Heidenspaß! In einem ruhigeren Abschnitt gab es eine Verschnaufpause und wir beobachteten am Ufer große Hechte und Krebse. Dann ließen wir uns weitertreiben. Beim zweiten Stopp war Teamwork gefragt. Nacheinander „fischten“ wir alle aus einer Stromschnelle und zogen sie oder ihn hinter einen großen Felsen, um uns zu sammeln. Nun kamen wir an den 800 m langen Wehreinbau von 1554. Dieser wurde gebaut, um den Fluss zu verengen und somit die

Fließgeschwindigkeit zu erhöhen. In zügigem Tempo scubten wir darüber hinweg. Zum Schluss ging es in einen kleinen, flachen Seitenarm hinein, der dicht mit verschiedenen Wasserpflanzen bewachsen war und einige Jungfische beherbergte. Nun war doch jeder froh, dass der Ausstieg in Sicht kam. Eine Stunde im 14 Grad kalten Wasser reichte dann doch. Toll, dass die Tauchbasis eine Sauna hatte, in der sich alle Schnorchler schnell wieder aufwärmen konnten. Natürlich wurde noch ein Dekobierchen getrunken und das abenteuerliche Schnorchelerlebnis besprochen. Im Hotel zurück genoss ein Teil den schönen Wellnessbereich, machte ein Nickerchen oder besuchte das Römermuseum. Für das Abendessen stand das griechische Restaurant in der Nähe auf dem Programm. Der Abend klang nach diversen Einkäufen in einer Tankstelle gemütlich im Hotel aus.



Am Montag besuchten wir nach einem üppigen Frühstück noch einmal den Traunfall. Dieser war noch imposanter, da die Traun noch mehr Wasser führte als tags zuvor. Dann machte sich jede Fahrgemeinschaft auf die Heimreise.

Diese Clubfahrt wird sicherlich jedem Teilnehmer noch lange in Erinnerung bleiben!

Oberes Foto: Traun am Samstag

unteres Foto: Traun am Montag

Silvi

Aus dem Geräteraum:

Ab 1.10.2022 gilt der Winterbetrieb im Geräteraum. Das bedeutet, dass die Gerätewarte bei Bedarf unter den folgenden Telefon-Nummern angerufen werden können, um gewünschte Geräte auszuleihen.

Thomas Zimmermann: 5.10., 26.10., 16.11., 7.12., 28.12. Tel. Nr. 0176 84271850

Dieter Gehrke: 19.10., 9.11., 21.12. Tel. Nr. 0170 5612649

Klaus Proschwitz: 12.10., 2.11., 23.11., 14.12. Tel. Nr. 0152 26664906

Am Samstag, den 12. November 2022 wird der Geräteraum ab 11 Uhr gereinigt. Wer mithelfen möchte, bitte bis 5.11. bei den Gerätewarten melden.

Zu diesem Termin: 12. November, müssen bitte alle ausgeliehenen Pressluft-Tauchgeräte (Flaschen, Jackets etc.) zurückgebracht werden!

Da ein Großteil der UCR-PTG's zum TÜV gebracht werden müssen, können private Tauchflaschen, die ebenfalls die TÜV-Untersuchung benötigen, im Geräteraum abgegeben und mit zum TÜV gebracht werden.

Einladung zur vorweihnachtlichen Feier des UCR

am Samstag, den 3. Dezember 2021 ab 18:00 Uhr

im Land-Gasthof Krieger in Maria Ort

Das Programm:

- Begrüßung durch den Vorsitzenden
- die Weihnachtsgeschichte
- das Buffet wird eröffnet
- der Neptun kommt,
- Nachtisch und Verkauf der Lose,
- Tombola
- gemütliches Beisammensein



Kosten: pro Mitglied (max. 2 Personen/Familie) € 18,50 - Getränke zahlt jeder selbst

Für **Nichtmitglieder** pro Person: € 35,00

Für die Tombola sollte jeder ein Geschenk mitbringen, worüber er sich selbst auch freuen würde!

Anmeldungen per E-Mail ab sofort unter: vergnuegungswarte@ucr-regensburg.de oder beim Stammtisch

Anmeldeschluss: Mittwoch 16. November 2022

Blick voraus: Training:

Es wurde festgestellt, dass das Training irgendwie langweilig sei und nur das hin-und-her-Schnorcheln zwar die Kondition stählt, aber so richtig Spaß mache es Vielen nicht!! Daher werden sich die Trainer zusammensetzen und überlegen, wie man das lösen kann.

Das bedeutet, dass Pünktlichkeit im Vordergrund steht, während der Plausch für nachher aufgehoben werden muss!!! Wem dazu etwas einfällt, bitte an die Trainer wenden!

Personelles:

Linda und Johannes Süß haben ihre Mitgliedschaft im UCR zum 30.9.2022 gekündigt.

Reiner Schatz hat gekündigt, seine Mitgliedschaft endet ebenfalls zum 30.9.2022

Hannelore Herb wird zum 31.12. 2022 den UCR verlassen.

Wir danken Allen für die Unterstützung unseres Vereins und wünschen für die Zukunft Alles Gute!

Im November haben Geburtstag:

- am 1. *Klaus Proschwitz*
- am 6. *Sophia Marie Luxi*
- am 24. *Julia Adler*
- am 25. *Anke Bonart*
- am 27. *Dieter Gehrke*



Gratulation!

Terminkalender

Wer kennt das Tier?



- A) Sandschaufler
- b) Blaupunktrochen
- c) Pfannenrochen



- a) Geisterflötenfisch
- b) Geisterpfeifenfisch
- c) Geistertubafisch



- a) gewellte Sternschnecke
- b) gesäumte Sternschnecke
- c) grazile Sternschnecke

Auflösung der Fragen von AP 10/2022:
1a,2b,3a
.....wird fortgeführt!

November 2022			Dezember 2022			Januar 2023		
Di	1		Do	1		So	1	
Mi	2	Training	Fr	2		Mo	2	
Do	3		Sa	3	UCR Weihnachtsfeier	Di	3	
Fr	4		So	4		Mi	4	Training
Sa	5		Mo	5		Do	5	
So	6		Di	6		Fr	6	
Mo	7		Mi	7	Training	Sa	7	
Di	8		Do	8		So	8	
Mi	9	Training	Fr	9		Mo	9	
Do	10		Sa	10		Di	10	
Fr	11		So	11		Mi	11	Training
Sa	12	Reinigung Geräteraum Abgabe PTGs (TÜV)	Mo	12		Do	12	
So	13		Di	13		Fr	13	
Mo	14		Mi	14	Training	Sa	14	
Di	15		Do	15		So	15	
Mi	16	Training	Fr	16		Mo	16	
Do	17		Sa	17		Di	17	
Fr	18		So	18		Mi	18	Training
Sa	19		Mo	19		Do	19	
So	20		Di	20		Fr	20	
Mo	21		Mi	21	Training	Sa	21	
Di	22		Do	22		So	22	
Mi	23	Training	Fr	23		Mo	23	
Do	24		Sa	24	Hl. Abend	Di	24	
Fr	25		So	25	Weihnachten	Mi	25	Training
Sa	26		Mo	26	Weihnachten	Do	26	
So	27		Di	27		Fr	27	
Mo	28		Mi	28	Training	Sa	28	
Di	29		Do	29		So	29	
Mi	30	Training	Fr	30		Mo	30	
			Sa	31	Sylvester	Di	31	